

## Fanfiction von Vanessa

[\(vanni2002@gmx.de\)](mailto:vanni2002@gmx.de)

Endlich Wochenende und Eva will einfach nur noch schlafen, doch Dominik macht ihr einen Strich durch die Rechnung. Den Rest lest selber....

Hamburg; Eva´s Wohnung; Sonntag, der 9.04.2000

Eva lag schlafend in ihrem Bett, die Rollos waren noch unten, so daß die ersten Sonnenstrahlen nicht die geringste Chance hatten in das Zimmer zu dringen.

Es war ein anstrengende Woche gewesen, die KHK Eva Glaser und ihr Partner , der Polizeipsychologe, Dominik Born hinter sich hatten. Sie waren erst spät in der Nacht nach Hause gekommen und Eva wollte diesen Sonntag nutzen, um endlich mal ausschlafen zu können. Es gab leider viel zu wenige Sonntage im Jahr.

Eva lag auf dem Bauch, ihre Beine weit von sich gestreckt, ein Arm unter dem Kissen, einer auf dem Kissen. Ihr Haar war zerwühlt und man konnte ein leichtes Schnarchen hören, da sie sich in den letzten Tagen einen Schnupfen geholt hatte. Sie trug einen Satinpyjama, deren Hosenbeine sich bis zu ihren Knien nach oben geschoben hatten. Ihre Decke lag auch nur halbwegs auf ihr, an einer solchen Lage konnte man gut erkennen, daß sie wirklich fest zu schlafen schien.

"Ring, ring"

Das Telefon läutete und Eva drehte sich in ihrem Kissen zur anderen Seite, in der Hoffnung weiter schlafen zu können.

"Ring, ring"

Nun packte sie genervt ihr Kissen auf den Kopf, sie wollte weiter schlafen, einfach endlich mal Ruhe finden.

"Ring, ring"

Erst jetzt, nachdem ihr klar wurde, daß wenn sie den Hörer nicht abnahm, es Stunden weiterläuten würde, holte sie ihren Arm hervor und griff blindlings nach dem Telefon.

"Ja, Glaser," sagte sie mit einem eher schroffen Tonfall. Ihre Stimme war noch belegt vom tiefen Schlaf, den sie gerne noch etwas weitergeführt hätte.

"Eva? Ich bin´s Dominik. Was ist los, hab ich Dich geweckt?"

Dumme Frage, natürlich hatte er sie geweckt. So etwas tat er doch ständig, allerdings genoss er diese Momente, weil er Eva dann mit einer Stimme hörte, die nicht wie sonst kontrolliert und ernst war. Er würde alles dafür geben, diese durchaus sexy Stimme, jeden Morgen von seiner Partnerin wahrnehmen zu können.

"Dominik , was ist los?"

Immer noch mit einem säuerlichen Tonfall, da sie schon von Anfang an gewußt hatte, daß es sich bei diesem Anrufer nur um Dominik oder Ebert handeln konnte.

"Eva , tut mir leid. Ich wollte Dich nicht wecken. Naja, ich dachte nur..." weiter kam er nicht, den Eva unterbrach ihn mit einem sarkastischem Unterton.

"Dominik! Du wustest genau, daß Du mich wecken würdest. Also tu gefälligst nicht so, als ob es Dir Leid tun würde. Und was dachtest Du nun so, als du die Frechheit benutzt hast mir meinen dringend benötigten Schlaf zu rauben?"

Sie wußte, daß sie eigentlich viel zu hart geklungen hatte. Aber genauso wußte sie auch, daß Dominik es ihr nicht übel nehmen würde.

"AlsoEva! Was denkst Du denn über mich? Ich würde Dich niemals absichtlich wecken."

In seiner Stimme klang ein leichtes Lächeln mit und es war ihm bewußt, daß Eva es ebenfalls hörte. Er liebte es, zwar nicht immer aber..., seine Partnerin auf die Palme zu bringen, noch dazu wenn sie dabei so eine tiefe und unheimlich süße Stimme hatte.

"Ach nein? Soll ich Dir eine Liste rüber schicken, in denen sämtliche Telefonate aufgeführt sind, bei denen Du mich geweckt hast?"

"Was? Du notierst Dir alle Gespräche, die wir jemals zusammen geführt haben? Alle Achtund! Kann ich das jetzt als Kompliment auffassen?"

Dominik mußte sich zusammen reißen um nicht laut los zu lachen, er wußte das sie es haßte, wenn er ihr die Worte im Mund herum drehte.

"Also Dominik, jetzt sag schon, was Du willst. Oder wolltest du überhaupt etwas von mir?"

"Oh, lass mich mal kurz nachdenken: Ja, da würde es einiges geben was ich so von Dir wollen würde..." Dominik grinst schelmisch..

"Dominik!"

"O.k. O.k.! Spaß beiseite. Ich wollte wirklich nichts besonderes von Dir. Allerdings hatte ich wirklich gedacht, daß Du bereits schon wach bist, immerhin ist es schon halb zehn...." Dominik tat es nicht wirklich leid, daß er Eva geweckt hatte, er wußte wie anstrengend die Woche auch für sie gewesen sein mußte. Aber er war nun einmal kein Langschläfer, er war schon früh am Morgen joggen gewesen und hatte bereits einen Marathon im duschen hinter sich. Und er hatte sich offensichtlich in Eva verliebt!

"Also, nur weil Du Langeweile hast, hältst Du mich vom schlafen ab? Oh, man Dominik!"

"Willst Du denn nicht von mir geweckt werden? Naja, aber da Du nun schon mal wach bist, kannst Du mir bestimmt kurz helfen, oder?"

Eva richtete sich in ihrem Bett auf.

"Was willst Du Dominik?"

"Naja, ich habe noch nicht gefrühstückt und Du sicherlich auch nicht, also was ich damit sagen will..."

" Dominik komm zur Sache!"

Mittlerweile war Eva aufgestanden. Sie ging ins Badezimmer.

"OK, ich will das Du mit mir Frühstückst gehst"

schluck, damit hatte Eva nun gar nicht gerechnet....

"ÄHM Dominik...bist Du auch wirklich nüchtern?"

"Ja wieso?" Dominik fing an breit zu grinsen, er musste sie tatsächlich überrascht haben! Aber genau das war sein Ziel.

"Und was ist nun Eva?" Fragte Dominik hoffnungsvoll.

"Na gut Dominik, wann und wo??"

" Ähm, um zwölf im Café HH"

" OK bis denn Dominik"

"Tschüss"

"Tschüss"

Als sie aufgelegt hatte grinste Dominik noch breiter, hatte er es doch tatsächlich geschafft Eva zu fragen ob sie mit ihm frühstücken geht!!

Bei Eva:

` Ach du scheiße, was soll ich jetzt bloß anziehen?`

Das war eindeutig zu viel für Eva mit Dominik frühstücken zu gehen!

Sie kramte in ihrem Kleiderschrank herum um was passendes zum anziehen zu finden.

Als es schon halb zwölf war entschied sie sich doch für das übliche - ihre

Arbeitsklamotten-

Sie fand es sah gut aus!

So jetzt musste sie aber los sonst wäre sie noch zu spät gekommen!

Bei Dominik:

` Mensch, wo bleibt sie denn , er war ziemlich aufgeregt, er hoffte das er es diesmal schafft ihr zusagen das er sie liebt!

Ah da hinten kommt sie ja....

"Hey Eva, na gut geschlafen?"

"DOMINIK!!"

"Ist ja schon gut ich halte ja schon die Klappel, sieht gut aus was Du da anhast!"

"Dominik das habe ich jeden Tag an!"

"Ehrlich das wusste ich gar nicht...." Dominik ist es nie aufgefallen ,dass seine Patnerin so reizend aussah!

Eva fühlte sich leicht geschmeichelt.

" Was darf ich ihnen bringen meine Herrschaften?" Der Ober war mittlerweile gekommen.

" Ich nehme einmal das kleine Frühstück und Du?"

"Dominik?"

" Was? Achso ich nehme das gleiche"

Dominik war das recht peinlich er bemerkte nicht wie er die ganze Zeit Eva angestarrt hat.

Als sie mit dem Frühstück fertig waren schlug Dominik vor ein bisschen am Fluss entlang zu spazieren.

Am Fluss:

"Sag mal Eva Du hast doch zur Zeit keinen Freund oder??"

" Wie kommst Du denn jetzt darauf?"

"Ach nur so... will ich doch nur wissen"

"Naja auch wenn's Dich eigentlich nichts angeht.. Nee hab ich nicht"

"na denn ist ja gut!" Das sagte Dominik so leise das Eva es nicht hören konnte.

"Sag mal Dominik was ist eigentlich mit Dir los?? Ich meine Du bist in letzter Zeit so komisch, irgendwie apatisch!"

"Ach ich bin nur.....Äh...."

"Was bist Du?"

"Äh.. ich...ich ... ich bin verliebt!" Sagte er halbwegs entschlossen.

"Du bist was???" Sagte Eva ziemlich schroff was sie eigentlich nicht wollte.

"Hast Du doch gehört oder?!?"

"Und.. in wen??"

"Dreimal darfst Du raten.." Er schaute ihr dabei in die Augen.

"Aber...." Weiter kam sie nicht denn Dominik hatte sich schon längst zu ihr runtergebeugt und ihr einen leidenschaftlichen Kuss auf die Lippen gehaucht.

"Ja Eva ich habe mich in Dich verliebt!"

Er beugte sich nochmals zu ihr runter und küsste sie, erst zögerlich aber dann immer leidenschaftlicher, sie erwiderte den Kuss.

"Ich liebe Dich Eva!!"

"Weißt Du Dominik, ich liebe Dich mehr!"

Sie gingen Hand in Hand sich jede 15 Meter küssend, nach Hause.

THE End

Ich hoffe euch hat ´s gefallen ihr müsste wissen das ist nämlich meine erste Fanfiction gewesen.

Vanessa